Die SPD-Führung tagt in Bremen

07. Januar 2007

Die SPD will schrittweise die kostenlose Betreuung von Kindern vom ersten Geburtstag bis zur Grundschule einführen. Dies soll nach dem einstimmigen Beschluss der Parteiführung vom Sonntag durch Verzicht auf eine künftige Kindergelderhöhung finanziert werden

Quelle:
http://www.faz.net/s/Rub594835B672714A1DB1A121534F010EE1/Doc~E6007CAD46FC84FEABC40E5BB26F28F7F~ATpl~Ecommon~Scontent.html

:

Leserbeitrag hierzu:

Philipp Fürst (Stolberg)

Mütter braucht das Land....

denn es ist längst bekannt, dass Kinderbetreuung nur ein Lückenfüller sein kann. Pausenlose Betreuung von morgens bis abends ist schädlich für Kinder. Das belegen die Erfahrungen mit Heimkindern. Kinder Psychotherapeutin und Erziehungsberaterin Christa Meves spricht in ihren Büchern vom **„Postpaketdasein“** der Kinder, die morgens in der Schule, nachmittags bei drei Betreuerinnen und abends bei der Oma und anderen Babysittern dauernd wechselnde Bezugspersonen erleben und sich abgeschoben vorkommen, ohne dies begreifen zu können. Und dies alles nur deshalb, weil Eltern einen höheren Luxus genießen wollen, anstatt sich um ihre Kinder selber zu kümmern. Keine Ersatzmutter und schon gar keine Betreuerin, die gleichzeit **10 bis 15 Kinder *(in einem Kindergarten NRW´s ist die Richtzahl sogar 1,5 Erzieherinnen auf 25 Kinder! UB*) betreuen soll**, kann das so gut und liebevoll wie die eigene Mutter!

Es gibt **Notfälle**, wo es nicht anders geht, aber Tagesstätten zum Standard zu machen ist Blödsinn bzw. gehört zu dem, was ultralinke Systemveränderer schon vor den 68ern empfahlen, um den neuen Menschen zu schaffen. Inzwischen wissen wir, dass das nicht geht! Natürlich gibt es immer Gegenbeispiele, z.B. wenn Eltern eine schlechte Ehe führen. Kinder vertragen keinen Dauerstreit und unausstehliche Eltern.

Kinder verdienen das Beste, was es gibt: **harmonische Eltern, die Zeit haben für Kommunikation in der Familie und die das Familienglück nicht als Nebensache begreifen**. Psychisch gesunde Kinder sind der spätere Dank. Kinder, die in Tagesstätten groß werden, wissen später: Mehr war ich meinen Eltern nicht wert! Weiß die SPD das auch oder ist sie noch immer auf den Spuren von Lenin?
>>>